



Lebensgrundlagen für morgen sichern

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/Wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

Institut für Pflanzenbau und Bodenkunde (PB) - Standort Braunschweig, Bundesallee

Bewerbungsfrist: 29. Mai 2026 für die Kennziffer: BS-PB-WA-20-26

Zum Projekt

Im Rahmen der Modell- und Demonstrationsvorhaben (MuD) im Bereich „Humusaufbau im Obst- und Gemüsebau sowie im Anbau von Wein und Hopfen“ sollen innovative und langfristig wirkende agronomische Maßnahmen zum Humuserhalt und Humusaufbau auf rund 100 Praxisbetrieben in den vier Bereichen Hopfen, Weinbau, Gemüse- und Apfelanbau in insgesamt vierzehn Anbauregionen deutschlandweit umgesetzt und wissenschaftlich begleitet werden.

Das Ziel der vom JKI geleiteten wissenschaftlichen Begleitung der MuD ist die umfassende Evaluierung der Wirksamkeit der Maßnahmen hinsichtlich Humuserhalt und -aufbau, Klimaschutz und Wirtschaftlichkeit, um eine zielführende und langfristige Verbreitung erfolgversprechender Maßnahmen in die landwirtschaftliche und gartenbauliche Praxis sicherzustellen und entsprechende Politikempfehlungen zu formulieren.

In enger Zusammenarbeit mit den vier MuD umfassen die Aufgaben der wissenschaftlichen Begleitung am JKI die Koordination einer einheitlichen Datenerhebung bezüglich Bodenhumusgehalt und Treibhausgas (THG)-Inventar, die Entwicklung einer Maßnahmen-Toolbox zum Humusaufbau bzw. -erhalt und deren pflanzenbauliche Bewertung, die Bilanzierung des Humusaufbau- bzw. -erhaltungspotenzials sowie der Klimaschutzleistung (d.h., THG-Minderungspotential) verschiedener Maßnahmen, die Bewertung fördernder und hindernder Faktoren ihrer Umsetzung in die Praxis, die integrierte Bewertung der Maßnahmen inkl. pflanzenbaulicher Herausforderungen, Humusaufbaupotenzial und Umsetzbarkeit der Maßnahmen sowie ihrer Gesamtklimabilanz, und die Entwicklung und Bereitstellung politischer Handlungsempfehlungen und Praxistransfer für den effektiven Humusaufbau und Klimaschutz in den Sonderkulturen.

Ihre Aufgaben

- Umfassende Treibhausgas (THG)-Bilanzierung der landwirtschaftlichen bzw. gartenbaulichen Produktion basierend auf detaillierten Erhebungsdaten von Maßnahmen- und Referenzschlägen von rund 100 Praxisbetrieben;
- Konzeptionierung, Erarbeitung und Umsetzung von Vorgaben einer einheitlichen analogen und digitalen Datenerhebung auf den Betrieben zu Betriebsdaten und sämtlichen gartenbaulichen Arbeitsschritten inklusive der stofflichen und energetischen Inputs;
- Betriebs- und flächenspezifische Umsetzung der THG-Bilanzierung mittels partieller Lebenszyklusanalyse (LCA) nach ISO 14044-Standard und Bereitstellung der eigenen Klimabilanzen an die MuD-Betriebe;
- Berücksichtigung der standortspezifischen Maßnahmeneffekte auf Bodenkohlenstoffänderung und N₂O-Emissionen entsprechend IPCC Tier 3-Ansatz in Zusammenarbeit mit dem JKI-Arbeitspaket zur Humusbilanzierung und -modellierung;
- Erhebung spezifischer Betriebsdaten und ökonomische Analysen zur Bewertung fördernder und hindernder Faktoren der Umsetzung humusfördernder Maßnahmen;
- Bewertung der THG-Vermeidungskosten in Zusammenarbeit mit Projektpartnerinnen und Projektpartnern der wissenschaftlichen Begleitung am Thünen-Institut;
- enge Zusammenarbeit mit den Projektpartnerinnen und Projektpartnern der wissenschaftlichen Begleitung am Thünen-Institut und den vier MuD;
- Mitwirkung bei der Planung und Umsetzung von Projekttreffen und Transferveranstaltungen mit den Projektpartnerinnen und Projektpartnern und relevanten Stakeholdern;
- Mitwirkung bei der Erstellung von Berichten, Präsentationen sowie Info- und Lehrmaterial von Konzepten und Projektergebnissen;
- Publikation von Ergebnissen auf nationalen und internationalen Fachveranstaltungen und Konferenzen sowie in nationalen und internationalen wissenschaftlichen Fachzeitschriften.





Lebensgrundlagen für morgen sichern

Sie haben

- ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (mindestens Masterabschluss, Universitätsdiplom oder vergleichbarer Abschluss) der Agrarwissenschaften oder einer vergleichbaren Disziplin, möglichst mit Promotion;
- fundierte Kenntnisse und Erfahrung in der Ökobilanzierung bzw. Lebenszyklusanalyse (LCA) landwirtschaftlicher Produktionssysteme;
- fundierte Kenntnisse und Erfahrung in der Erhebung detaillierter Produktions- und Betriebsdaten in Landwirtschaft bzw. Gartenbau;
- fundierte Kenntnisse der landwirtschaftlichen bzw. gartenbaulichen Praxis inklusive pflanzenbaulicher Maßnahmen;
- möglichst Erfahrung in der Zusammenarbeit mit Partnern aus der landwirtschaftlichen und/oder gartenbaulichen Praxis;
- Erfahrung im Umgang mit großen Datenmengen, der Nutzung von Datenbanken und gute Kenntnisse und Erfahrung in der statistischen und ökonomischen Datenanalyse (z.B., R, SAS, SPSS);
- den Blick fürs Wesentliche und die Fähigkeit dieses klar zu kommunizieren;
- Bereitschaft zu mehrtägigen Dienstreisen;
- sehr gute deutsche und englische Sprachkenntnisse in Wort und Schrift;
- Erfahrungen mit der Publikation in begutachteten Zeitschriften sowie der Präsentation von Projektergebnissen auf nationalen und internationalen Tagungen;
- die Fähigkeit zum selbständigen und eigenverantwortlichen Arbeiten, einschließlich einer ausgeprägten Organisations- und Kommunikationsfähigkeit sowie Flexibilität;
- Ausdauer sowie Freude am wissenschaftlichen Arbeiten im Team.

Wir bieten

- eine abwechslungsreiche, anspruchsvolle und interessante Tätigkeit in einer ziel- und lösungsorientierten internationalen Arbeitsumgebung sowie die Mitarbeit in einem Projekt-Team im JKI;
- eine vorerst bis 31. Dezember 2027 befristete Vollzeitbeschäftigung mit 39 Wochenstunden zur Mitarbeit in einem Drittmittelprojekt. Verschiedene Formen der Teilzeitbeschäftigung sind grundsätzlich möglich. Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVöD);
- entsprechend der Qualifikation und persönlichen Voraussetzungen eine Vergütung nach Entgeltgruppe E 13 TVöD;
- einen Eintritt zum frühestmöglichen Zeitpunkt.

Wir gewährleisten die berufliche Gleichstellung. Wir leben ein diverses und weltoffenes Miteinander. Das Julius Kühn-Institut verpflichtet sich zur Inklusion. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren bevorzugt berücksichtigt. Das JKI unterstützt die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und ist seit 2021 Träger des Zertifikates [audit berufundfamilie](#). Um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu unterstützen, bietet das JKI im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u.a. flexible Arbeitszeitmodelle an. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).

Bei einer Einstellung kann das Deutschlandticket als Jobticket mit Arbeitgeberzuschuss von 23,28 € bezogen werden

Mehr Informationen

Anna Sauer, Tel.: +49 (0) 3946 47-5380

Prof. Dr. Til Feike, Tel.: +49 (0) 531 596-2302

E-Mail: til.feike@julius-kuehn.de (Bitte bei Kontaktaufnahme per Mail die Kennziffer angeben).

Online bewerben

Bewerben Sie sich bitte bis zum 29. Mai 2026 über das Online-Bewerbungssystem "Interamt". Klicken Sie dazu bitte auf den Button "Online bewerben" auf der Seite von "Interamt".

Eine Übersicht aller offenen Stellenausschreibungen des Julius Kühn-Instituts finden Sie [hier](#). Alternativ können Sie auch einfach den QR-Code unten-rechts mit Ihrem mobilen Endgerät scannen.





Lebensgrundlagen für morgen sichern

Für Ihre Bewerbung registrieren Sie sich bitte bei Interamt unter <https://www.interamt.de/koop/app/registrieren>. Sollten Sie bereits als Nutzerin bzw. Nutzer angemeldet sein, nutzen Sie bitte Ihr Login. Bei technischen Problemen und Fragen zu Ihrer Registrierung wenden Sie sich bitte direkt an Interamt unter der Nummer +49 (0) 385 4800-140 oder per E-Mail: kontakt@interamt.de.

Ihre aussagekräftigen und vollständigen Bewerbungsunterlagen sind im Rahmen des Online-Verfahrens bis zum Ablauf der Bewerbungsfrist im System hochzuladen.

Wenn Sie einen internationalen Abschluss haben, fügen Sie Ihrer Bewerbung bitte auch eine Zeugnisbewertung der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (ZAB) bei. Wenn Sie noch keine Zeugnisbewertung haben, müssen Sie diese bei erfolgreicher Bewerbung beantragen. Weitere Informationen finden Sie unter <https://zab.kmk.org/de/zeugnisbewertung>.

